



Nr. 15 • Freitag, 16. April 2021 • 46. Jahrgang

Unsere STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

Bundesweiter Gedenktag am 18. April 2021 für die Verstorbenen der Corona-Pandemie

Mehr als ein Jahr verfolgt uns nunmehr die Corona-Pandemie. Aufgrund der Auswirkungen der Pandemie sind in Deutschland, der Region und auch bei uns in Rheinau Menschen an den Folgen dieser schrecklichen Krankheit verstorben. Familienmitglieder, Freunde und Bekannte haben sich von einer Infektion mit Covid 19 nicht erholt und mussten ihr Leben lassen. Unfassbar sind die Zahlen der Verstorbenen in Deutschland und der ganzen Welt.

Wir alle waren nicht vorbereitet auf eine Katastrophe dieses Ausmaßes und stehen teilweise hilflos da, die Auswirkungen auf unser Leben und die Einschränkungen im Alltag zu akzeptieren.

Am Sonntag, den 18. April 2021 wollen wir bundesweit der Verstorbenen in der Corona-Pandemie gedenken. Das Gedenken ist auch den Hinterbliebenen gewidmet, die ihre Angehörigen beim Sterben nicht begleiten durften und denen wichtige und trostspendende Rituale der Trauer nicht möglich waren.

Auch wenn die Pandemie noch nicht überwunden ist, soll dies ein Tag des Innehaltens sein, der zeigt, dass wir als Gesellschaft Anteil nehmen, die Toten und das Leid der Hinterbliebenen nicht vergessen.

Allen die in der schweren Zeit über den Verlust eines geliebten Menschen trauern, egal ob durch die Pandemie oder unabhängig davon, gelten meine Wünsche, dass der Gedenktag über den Schicksalsschlag, den Sie im letzten Jahr erlitten haben, ein wenig Trost spendet.

Michael Welsche
Bürgermeister

Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Mittwoch, 21. April 2021, 19:30 Uhr** in der **Stadthalle**, Maiwaldstraße 32, 77866 Rheinau statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
2. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
3. Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Rheinau
4. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
5. Erstellung eines kommunalen Biotopverbundplans für das Gemarkungsgebiet der Stadt Rheinau
6. Stadtwald Rheinau:
Verbesserung der Qualität von Waldbiotopen zur Förderung der Vorkommen der Bechsteinfledermaus und anderer Waldfledermäuse im Korker Wald
7. Beitritt des Zweckverbands Interkommunale Zusammenarbeit Abwasser Ortenau zum Zweckverband Klärschlammverwertung Südbaden
8. Schulbausanierungsprogramm Teil II - Werkrealschule Rheinbischofsheim
hier: Vergabe Pfosten-/Riegel Verglasung Süd-Ost-Seite Anbau (Pavillon)
9. Einbeziehungssatzung "Mühlenstraße" im Stadtteil Freistett
hier:
 - a) Behandlung der im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
10. 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften "Eschaum" im Stadtteil Linx hier:
 - a) Behandlung der im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften zur 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften "Eschaum" gem. § 2 Abs. 1 BauGB

- c) Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- d) Beschluss zur Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- 11. Erlass einer Einbeziehungssatzung "Holzhauser Straße" gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.V.m. § 13 BauGB im Stadtteil Linx hier:
 - a) Billigung des Entwurfs der Einbeziehungssatzung
 - b) Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - c) Information der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB
- 12. Erlass einer Einbeziehungssatzung "Oberfeldstraße" gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB im Stadtteil Freistett hier:
 - a) Billigung des Entwurfs der Einbeziehungssatzung
 - b) Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 - c) Information der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB
- 13. Antrag der Vulcan Energy Resources Pty Ltd. auf Verlängerung der bergrechtlichen Erlaubnis zur Aufsuchung von Erdwärme, Sole und Lithium zu gewerblichen Zwecken im Feld Ortenau; Hier: Beteiligung im Verfahren
- 14. Antrag zum Weiterbetrieb der bestehenden Werftanlage auf den Flst. Nrn. 4304/22 und 4304/62 der Gemarkung Freistett
- 15. Bauanträge
 - 15.1. Bauantrag zum Neubau eines Dreifamilienwohnhauses mit Carport auf den Grundstücken Flst.Nrn. 1078/12 und 1078/13, Dorfstraße der Gemarkung Helmlingen
 - 15.2. Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Wohnraumes in einen Friseursalon auf dem Grundstück Flst.Nr. 325/19, In der Matt 6 der Gemarkung Honau
 - 15.3. Bauvoranfrage zum Neubau einer Unterstellhalle für Gartengeräte, Wohnwagen und Anhänger auf den Grundstücken Flst.Nrn. 105 und 106, Fischereck der Gemarkung Diersheim
 - 15.4. Bauantrag zur Erweiterung des bestehenden Gastronomiebetriebes mit Aufstellung von zwei Vorzelten und eines Imbisswagens auf dem Grundst. Flst.Nr. 18, Hornsgrindestr. 31 der Gem. Memprechtshofen; Hier: Änderung der Definition des Bauvorhabens
 - 15.5. Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Flst.Nr. 59, Kirchgasse 4 der Gemarkung Diersheim
 - 15.6. Bauantrag zum Neubau eines Wohngebäudes in Modulbauweise mit Carport auf dem Grundstück Flst.-Nr. 3102, Kronenstraße der Gemarkung Freistett
 - 15.7. Bauantrag zum Anbau eines Balkons mit Außentreppe auf dem Grundstück Flst.-Nr. 54, der Gemarkung Honau
 - 15.8. Bauantrag zum Umbau der vorhandenen Garage auf dem Grundstück Flst.-Nr 44/1, Holerstr. 3 der Gemarkung Linx
 - 15.9. Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Flst. Nr. 352, Rheinstr. 76 der Gemarkung Freistett
 - 15.10. Bauantrag zum Ausbau des Dachgeschosses und Aufbau von 2 Schleppgauben am vorhandenen Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.-Nr. 1276/15, Rettungsgasse 6 der Gemarkung Freistett
 - 15.11. Bauantrag zum Aufbau einer Schleppgaube am vorhandenen Wohngebäude auf dem Grundstück Flst.Nr. 91, Fischereck 8 der Gemarkung Diersheim
 - 15.12. Bauantrag zum Neubau einer Veranda mit Überdachung am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 404/3, Inselstraße 6 der Gemarkung Freistett
 - 15.13. Bauantrag zur Errichtung eines Anbaues an das bestehende Wohngebäude auf dem Grundstück Flst.Nr. 321/4, Bahnhofdass 4
 - 15.14. Bauantrag zum Teilabbruch eines Schuppens und Errichtung eines Saunahauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 54, Walterslachstraße 12 der Gemarkung Freistett
- 16. Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen
- 17. Mitteilungen
- 18. Anfragen aus dem Gemeinderat

Michael Welsche
Bürgermeister

Hinweise der Stadt Rheinau zur Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates

- Zur Überwachung des medizinischen Mund-Nasenschutz, Protokollierung der Namen und Adressen, Überwachung der Personenzahl und des Abstandgebotes finden **Einlasskontrollen** statt;
- Es gibt einen Eingang für alle Gremienmitglieder/ Vertreter der Verwaltung sowie einen **separaten Eingang** für Besucher und Pressevertreter
- **Desinfektionsmittel** ist am Eingang/Ausgang bei Betreten des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;
- Es werden die **Namen u. Adressen** aller Besucher und Pressevertreter festgehalten – zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Das Tragen eines **medizinischen Mund-Nasenschutz** für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums sowie während der gesamten Aufenthaltszeit im Sitzungsraum ist verpflichtend. Der Mund-Nasenschutz ist eigenverantwortlich mitzubringen.
- **Abstandsgebot** für alle Gremienmitglieder, Vertreter der Verwaltung, der Öffentlichkeit und der Presse: **mindestens 1,5 Meter** in alle Richtungen;
- Wer zum Zeitpunkt der Sitzung **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall, u.a. hat, soll zu Hause bleiben und nicht an der Sitzung teilnehmen;

- Hauptamt -

Hinweis zur Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Die Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner findet im Rahmen der Gemeinderatssitzung statt. Aufgrund der aktuellen Situation sind wir jedoch bestrebt, den zeitlichen Rahmen der Präsenzsitzung insgesamt möglichst kurz zu halten. Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner werden daher gebeten, ihre Fragen nach Möglichkeit, um sie entsprechend bearbeiten zu können **bis spätestens Montag, 19. April, 12 Uhr** direkt an Herrn Bürgermeister Welsche per Post oder E-Mail (welsche@rheinau.de) zu stellen.

- Hauptamt -

Amtliche Bekanntmachungen

Vorbeugende Schutzmaßnahme gegen die Verbreitung des Corona-Virus

Stadtverwaltung Rheinau nach Terminvereinbarung erreichbar
Seit dem 2. November 2020 sind deutschlandweit verschärfte Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, die dem Schutz der Bevölkerung dienen, in Kraft getreten.

Um den notwendigen Betrieb und die Arbeit der öffentlichen Stellen dauerhaft gewährleisten zu können, beschränkt die Stadtverwaltung im Rathaus in Freistett sowie in den Ortsverwaltungen den Besucherverkehr deshalb auf ein zwingend erforderliches Maß.

Aus diesem Grund werden Bürgerinnen und Bürger gebeten ihr Anliegen telefonisch unter der Telefonnummer 400-0 oder per E-Mail vorzubringen. Für alle zu erledigenden Angelegenheiten, für welche eine Präsenz notwendig ist, können dann Termine vereinbart werden.

Die Bevölkerung wird um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

Corona-Verordnung

Auf der städtischen Homepage www.rheinau.de sind die Corona-Verordnung sowie die aktuellen Subverordnungen des Landes Baden-Württemberg eingestellt. Die Akzeptanz für die Regelungen und Maßnahmen, die dem Schutz der Bevölkerung dienen, hängt stark davon ab, dass die Hintergründe der politischen Entscheidungen bekannt und nachvollziehbar sind. Deshalb stellt auch das Land Baden-Württemberg

auf seiner Homepage weitere umfangreiche Informationen zur Verfügung. Diese sind auf baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/ abrufbar. Bitte schützen Sie sich und andere.
Vielen Dank.

"Rheinau hilft" beim Einkaufen und mehr

Ob beim Einkaufen, dem Gang zur Apotheke oder zur Post – viele Rheinauer möchten denjenigen helfen, die derzeit ihr Haus/ihre Wohnung nicht verlassen dürfen oder zu einer Risikogruppe gehören. Bitte scheuen Sie sich nicht diese Hilfe anzunehmen.

Wer Hilfe benötigt oder anbieten möchte, meldet sich bitte bei den jeweiligen Ortsverwaltungen, den Kirchen oder direkt bei der Stadtverwaltung unter 07844 400-39 oder schneble-schutter@rheinau.de

Evangelische Kirchengemeinden Freistett und Memprechtshofen: Tel.: 07844 / 98873, Fax: 07844 / 98874, kirche-freistett@online.de und harald.kratzeisen@kbz.ekiba.de; Angebot: Hilfe bei Postgängen oder Einkäufen, usw.

Auch zum persönlichen Gespräch sind wir für Sie da - auch wenn wir dieses - wenn möglich - auf das Telefon beschränken müssen. Die Kirchengemeinderäte sind im Rahmen ihrer Möglichkeiten für Sie da, Herrn Pfarrer Kratzeisen erreichen Sie über die o. g. Telefonnummer und über Facebook (Harald Kratzeisen oder Ev. Kirche Freistett & Memprechtshofen). Bedenken Sie jedoch, dass bei letzterem der Datenschutz nicht gewährleistet werden kann.

Evangelische Kirchengemeinde Rheinbischofsheim: Herr Pfarrer Martin Grab, Tel.: 07844 / 1237, Fax: 07844 / 2090, rheinbischofsheim@kbz.ekiba.de

Katholische Kirchengemeinde Hanauerland: für persönliche (telefonische) Gespräche erreichbar - Herr Pfarrer Rüdiger Kopp, Tel.: 07851 / 3345 und ruediger.kopp@kath-hanauerland.de; Herr Pastoralreferent Martin Wetzel, Tel.: 07844 / 322 und martin.wetzel@kath-hanauerland.de; Herr Gemeindefereferent Lothar Beyer, Tel.: 07851 / 3345 und lothar.beyer@kath-hanauerland.de

Stadtteile:

Diersheim - Frau Ortsvorsteherin Doris Bleß: Tel.: 07844 / 1500. Im Zuge der Nachbarschaftshilfe kann man sich gerne melden, falls jemand Hilfe zum Einkaufen o. a. benötigt.

Freistett - Hauptamt / Frau Alexandra Schneble-Schutter: 07844 / 400-39. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Hilfe zum Einkaufen o. ä. benötigen. Frau Irina Hörner, Tel.: 07844 / 8289440 (Einkäufe)

Hausgereut - Frau Ortsvorsteherin Astrid Huber: Tel.: 07844 / 2529 oder hausgereut@rheinau.de; Angebot: Sollten Sie Hilfe brauchen, um Einkäufe zu tätigen usw., dann melden Sie sich bitte.

Helmlingen - Herrn Ortsvorsteher Manfred Kreß: Tel.: 07227 / 2210. Wenn jemand dringende Besorgungen benötigt, die nicht selbst in der Familie erledigt werden können, kann man sich gerne melden, es wird versucht dies dann zu organisieren.

Holzhausen – Frau Ortsvorsteherin Marlies Bliß, Tel.: 07844 – 1391 oder 0170 – 6205119. Angebot: Hilfe bei Botengängen und/oder Einkäufen. Bitte bei Bedarf melden, wir unterstützen Sie gerne. Bei uns können Sie Rheinau-Gutscheine, gelbe Säcke, Hundekotbeutel etc. telefonisch unter 07844 – 317, während der Öffnungszeiten in der Ortsverwaltung bestellen – wir bringen sie Ihnen gerne nach Hause.

Honau - Frau Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar: Tel.: 0160 / 99139808; Weiterhin stehen Ihnen unsere Coronaengel zur Verfügung, wenn Sie aufgrund der aktuellen Lage Hilfe bei Ihren Besorgungen wünschen. Unsere Bücherkiste ist wieder reich bestückt – gerne bringen wir Ihnen Lesestoff nach Hause und stehen auch für Telefonate oder Gespräche (outdoor) zur Verfügung.

Linx - Frau Ortsvorsteherin Annette Säger: Tel.: 0171 / 2105784. Bitte anrufen, falls jemand Hilfe bei Botengängen oder beim Einkaufen benötigt. Herr Kay Stern, Tel.: 0175 / 1696990 (Einkäufe)

Memprechtshofen - Herr Ortsvorsteher Andreas Pollok: Tel.: 07844 / 7462 oder memprechtshofen@rheinau.de; Angebot: Wenn Sie

Unterstützung im Einkauf oder in sonstigen Angelegenheiten benötigen, melden Sie sich bitte. Ein weiterer Service der Ortsverwaltung Meprechtshofen ist der Lieferservice nach Hause z. B. von Rheinau-Gutscheinen und gelben Säcken nach vorheriger telef. Vereinbarung.

Rheinbischofsheim - Herr Ortsvorsteher Robert Reifschneider: Tel.: 07844/2715 oder reifschneider@rheinau.de; Angebot: Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail falls Sie Hilfe beim Einkauf oder ähnlichem benötigen. 12 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen bereit, um Sie im Bedarfsfall zu unterstützen.

Landratsamt Ortenaukreis - Hotline Psychologische Beratung Corona: 07821 9157 2557 (Montag - Freitag von 9 - 12 und von 13 - 16 Uhr)

Online-Terminbuchungen für Covid-19-Schnelltests möglich

Das Testangebot im Kommunalen Testzentrum in der Stadthalle in Freistett wurde zeitlich erweitert und auch für die Terminbuchung selbst gibt es ab Samstag, 17. April 2021 einen neuen Service. Unter www.terminland.eu/testzentrum-rheinau ist es möglich rund um die Uhr einen Termin für einen Schnelltest zu vereinbaren. Der Link zur Online-Buchung ist auch auf der städtischen Homepage www.rheinau.de eingestellt. Ohne Terminvereinbarung kann das Testzentrum nicht aufgesucht werden. Selbstverständlich kann auch weiterhin unter 07844 400 - 60 40 telefonisch ein Termin vereinbart werden.

Nach wie vor gilt, dass keine coronatypischen Symptome wie Husten, Erkältungssymptome oder Fieber vorliegen dürfen und kein direkter Kontakt zu einer infizierten Person bestanden haben darf.

Die Schnelltests benötigen ca. 15 Minuten bis das Ergebnis angezeigt wird. Die Testpersonen können entweder im Testzentrum auf das Ergebnis warten oder sich dieses per Mail zusenden lassen. Bescheinigungen, die zur Vorlage bei einer Einrichtung o. ä. benötigt werden, können nicht per Mail versendet werden. Hier sollte man nach wie vor im Testzentrum warten.

Der Covid-19-Schnelltest wird nach Vorlage einer unterschriebenen Einwilligungserklärung durchgeführt. Dieses Formular steht auf der städtischen Homepage zum Herunterladen bereit. Es ist selbstverständlich auch vor Ort erhältlich.

Öffentliche Bekanntmachungen



Zweckverband Gruppenwasserversorgung Korkerwald

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019
Aufgrund von §§ 18 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GKZ - GBl. S. 408) in Verbindung mit § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden vom 08.01.1992 in der jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Korkerwald am 07.04.2021 den Jahresabschluss des Zweckverbandes für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1 Bilanzsumme	2.303.628,95 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.658.652,46 €
- das Umlaufvermögen	642.527,29 €
- die Rechnungsabgrenzung	2.449,20 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.404.226,91 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	69.598,14 €
- die Rückstellungen	22.082,74 €
- die Verbindlichkeiten	807.706,58 €
- die Rechnungsabgrenzung	14,58 €
1.2 Gewinn- und Verlustrechnung	
1.2.1 Summe der Erträge	549.231,98 €
Summe der Aufwendungen	516.558,45 €
Jahresgewinn	32.673,53 €

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresgewinn von 32.673,53 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Lagebericht, Erläuterungen und Anlagen zum Jahresabschluss

Die im Lagebericht, in den Erläuterungen sowie in den Anlagen enthaltenen Angaben und Feststellungen werden gebilligt.

4. Bereitstellung zur überörtlichen Prüfung

Mit der Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Korkerwald wird dieser zur überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg bereitgestellt.

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird hiermit gemäß § 16 Abs. 4 EigBG ortsüblich bekannt gegeben. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit von **Montag, dem 19.04.2021 bis einschließlich Dienstag, dem 27.04.2021** zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus Rheinau (Nebengebäude), Rheinstr. 46, Freistett, Zimmer 03, öffentlich aus.

Rheinau, den 16.04.2021

Michael Welsche,
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Hanauerland

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund von §§ 18 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (GKZ - GBl. S. 408) in Verbindung mit § 16 Abs. 3 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden vom 08.01.1992 (EigBG – GBl. S 22), in der jeweils gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Hanauerland am 07.04.2021 den Jahresabschluss des Zweckverbands für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt beschlossen:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1 Bilanzsumme	1.365.085,08 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.132.077,00 €
- das Umlaufvermögen	233.008,08 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	0,00 €
- die empfangenen Ertragszuschüsse	601.460,83 €
- die Verbindlichkeiten	763.624,25 €
1.2 Gewinn- und Verlustrechnung	
1.2.1 Summe der Erträge	361.857,28 €
1.2.2 Summe der Aufwendungen	361.857,28 €
1.3 Die Betriebskostenumlage wird mit festgestellt.	231.705,45 €

Hiervon entfallen auf: Rheinau: 221.026,62 € (95,39 %)
Lichtenau: 10.678,83 € (4,61 %)

Eine Zinsumlage sowie eine Vermögens- bzw. Tilgungsumlage wird nicht erhoben.

2. Lagebericht, Erläuterungen und Anlagen zum Jahresabschluss

Die im Lagebericht, in den Erläuterungen sowie in den Anlagen enthaltenen Angaben und Feststellungen werden gebilligt.

3. Bereitstellung zur überörtlichen Prüfung

Mit der Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Gruppenwasserversorgung Hanauerland wird dieser zur überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg bereitgestellt.

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird hiermit gemäß § 16 Abs. 4 EigBG ortsüblich bekannt gegeben. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in der Zeit von **Montag, 19.04.2021, bis einschließlich Dienstag, 27.04.2021**, zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus Freistett, Rheinstraße 46 (Nebengebäude), Zimmer 5, öffentlich aus.

Rheinau, 16.04.2021

Michael Welsche,
Verbandsvorsitzender

Seniorenrat



Bewegung als Säule der Gesundheit

Schon die Ärzte der Antike betrachteten die Bewegung als Säule der Gesundheit.

Hippokrates erkannte bereits um 300 vor Christus die Bewegungstherapie neben Lebensumstellung und Diät als wirksam in der Prävention von Erkrankungen. Jüngste Forschungsergebnisse bestätigen diesen Effekt: Bewegung wirkt in jedem Alter gesundheitsfördernd und trägt dazu bei, viele der im Alter vermehrt auftretenden Erkrankungen zu verhindern oder zumindest hinauszuzögern. Man geht davon aus, dass Bewegung und Sport einen protektiven Effekt auf Erkrankungen wie Bluthochdruck, Herzinfarkt, Schlaganfall, Metabolisches Syndrom (Gefäßverkalkung, Typ-2- Diabetes, Herzerkrankungen und eine Fettleber) sowie regenerative Erkrankungen bis hin zu Tumoren besitzen. Gleichzeitig haben körperliche Aktivität und der Ausbau motorischer Fähigkeiten positive Effekte auf die Funktion des menschlichen Gehirns. Aber Bewegung kann noch mehr: Körperliche Fitness unterstützt die Mobilität des Menschen und somit auch die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Darum bleiben Sie aktiv, denn Aktivität wirkt sich positiv auf Ihr Leben aus.

Blieben Sie gesund

Antonius Schley, Sprecher Seniorenrat

Haben Sie Interesse an folgenden Broschüren?

Gesund und vital altern – Muskelkraft und Leistungsfähigkeit erhalten und stärken

Fünf Esslinger – Programm für lebenslange Fitness

Dann melden Sie sich bei der Geschäftsstelle des Seniorenrates unter 07844 400 – 39 und Sie bekommen diese zugeschickt.

Stellenausschreibung

Die Stadt Rheinau (11.400 Einwohner) sucht zum **01. September 2021** für den 4 -gruppigen **städtischen Kindergarten in Freistett, Bahnhofstraße** eine/n

Erzieher/in 80 - 100%
(m/w/d)

In der Einrichtung werden Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.

Die Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet, jedoch verbunden mit der Option einer unbefristeten Weiterbeschäftigung.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Vergütung nach Entgeltgruppe S 8a TVöD
- sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten
- gute räumliche Ausstattung

Wir wünschen uns:

- Team- und projektorientiertes Arbeiten
- Freude, Engagement und Interesse an der Umsetzung des Orientierungsplans
- Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Kooperations- und Teamfähigkeit

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung (auch gerne per E-Mail an bogner@rheinau.de) mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen **bis 30. April 2021** - Stadt Rheinau, Personalamt, Rheinstraße 52, 77866 Rheinau.

Bitte senden Sie uns nur Kopien Ihrer Dokumente, da keine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bogner vom Personalamt (Tel. 07844/400-92) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau (11.500 Einwohner) sucht für das Bauamt zum **01.11.2021** einen

Bautechniker (m/w/d) (100%)

für das Sachgebiet Hochbau. Es handelt sich um eine unbefristete Beschäftigung.

Zu den vielseitigen und interessanten Aufgaben gehören:

- Kostenplanung im Hochbau
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe
- Objektüberwachung, Objektbetreuung und Dokumentation
- Planung, Koordination und Abwicklung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gebäuden und Anlagen der Stadt sowie der städtischen Wohnbaugesellschaft
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion

Wir erwarten

- eine Qualifikation als staatlich geprüfter Bautechniker (m/w/d) vorzugsweise im Bereich Hochbau.
- Engagement, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Eigenverantwortung und Teamfähigkeit

Der Besitz des Führerscheins Klasse B sowie gute Kenntnisse in den Bereichen CAD, Gebäudemanagement und Ausschreibungssoftware werden vorausgesetzt.

Wir bieten einen unbefristeten, abwechslungsreichen und zukunftssicheren Arbeitsplatz mit einem attraktiven Arbeitszeitmodell und regelmäßigen Fortbildungsmöglichkeiten.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **Freitag, 30. April 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Herr Andreas Fien, Bauamt (07844/400-35)
- Frau Petra Isenmann, Personalamt (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** zur Beaufsichtigung der Schüler im Rahmen der Ganztagsbetreuung bzw. verlässlichen Grundschule

Betreuungspersonen (m/w/d)

- > für die **Grundschule Rheinbischofsheim** zwei Personen mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von jeweils ca. 4,0 Wochenstunden (geringfügige Beschäftigungen) **oder** eine Person mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von ca. 8,0 Wochenstunden (sozialversicherungspflichtige Beschäftigung)
- > für die **Grund- und Werkrealschule in Freistett** mehrere Personen mit einem arbeitsvertraglichen Beschäftigungsumfang von jeweils ca. 6,0 Wochenstunden

Wesentliche Aufgaben sind:

- Aufsicht während des Mittagessens in der Mensa
- Beaufsichtigung und Beschäftigung der Schüler auf dem Pausenhof und in den Ruhezeiten während der Mittagspause
- Betreuung vor/nach Unterrichtsbeginn

Wünschenswert wäre eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Erziehung. Dies ist jedoch keine zwingende Voraussetzung. Gutes Organisationstalent wäre vorteilhaft.

Wir wünschen uns möglichst:

- Erfahrung im Umgang mit Kindern/Jugendlichen
- Freude an der Arbeit mit Kindern/Jugendlichen
- Ideenreichtum in der Beschäftigungszeit
- Team- und Kritikfähigkeit
- Klare Grenzsetzung bei den Kindern/Jugendlichen

- Kreativität im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern
- Belastbarkeit, Flexibilität und Humor

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis **Freitag, 30. April 2021** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau sucht zum **01.05.2021** oder **eventuell früher** einen

Raumpfleger (m/w/d)

mit **insgesamt 16 Wochenstunden** für folgende Objekte:

- Werkrealschule in Rheinbischofsheim mit **7,5 Wochenstunden**
- Realschule in Freistett mit **8,5 Wochenstunden**

Die Stelle kann unter Umständen auch auf zwei Personen aufgeteilt werden.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **Freitag, 30.04.2021** beim Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

- > Petra Isenmann (Tel. 07844/400-52).

Die Stadt Rheinau sucht für folgende Objekte

Raumpfleger (m/w/d)

- > zum 01.05.2021:
Kindergarten Linx mit 17,25 Wochenstunden
- > ca. zum 01.06.2021:
Kindergarten Helmlingen mit 6,75 Wochenstunden
Ortsverwaltung Helmlingen mit 3,0 Wochenstunden

Wir erwarten möglichst Erfahrung im Reinigungsbereich, Flexibilität und eine kooperative Arbeitseinstellung.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis **Freitag, 30. April 2021** beim Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen:

- > Petra Isenmann (Tel. 07844/400-52).

Allgemeine Mitteilungen

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe

- Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-11. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegengenommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

Onlineangebot der Stadt Rheinau

Die Stadtverwaltung Rheinau ermöglicht ihren Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Behördengänge bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen – per Internet.

Auf unserer Startseite www.rheinau.de gelangen Sie per Mausklick auf die blaue Maus „Mit der Maus ins Rathaus! – Viele Behördengänge jetzt online“ zu einer Übersicht unseres kompletten Onlineangebotes.

Sollten für einen Antrag Gebühren fällig werden, werden diese praktisch und sicher per Lastschrift eingezogen.

Für immer mehr Onlinevorgänge ist keine anschließende persönliche Vorsprache mehr erforderlich.

Ihr Ansprechpartner für diese Onlineangebote ist Herr Dennis Schroth, Tel.: 07844/400-19, E-Mail: schroth@rheinau.de

- Bürgerbüro -



Mal- u. Zeichenwettbewerb im Schuljahr 2020/2021

Die Stadt Rheinau schreibt im Schuljahr 2020/21 erneut einen **Mal- und Zeichenwettbewerb** für Schülerinnen und Schüler aus. Du hast Spaß am Malen? Dann nimm an unserem Mal- und Zeichenwettbewerb teil.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler aus allen allgemeinbildenden Schularten bis zur 13. Klasse, die in Rheinau wohnen oder eine Rheinauer Schule besuchen.

Das Thema heißt:

„Rheinau verändert sich“

Veränderungen gehören zum Leben dazu. Sie sind absolut unvermeidlich und das ist auch gut so. Ohne Veränderungen würden wir immer nur auf der Stelle treten – Entwicklung und Wachstum wären unmöglich.

Wenn wir in die Vergangenheit schauen, entdecken wir einige Veränderungen im Vergleich zu heute. Es hat sich viel verändert: die Stadtteile, das Dorfleben, das Schulleben, die Häuser, die Natur haben sich geändert, ...

Oder willst du in die Zukunft schauen? Wie soll sich für dich Rheinau verändern? Möchtest du eine Veränderung deiner Schule? Oder möchtest du eine neue Sportart, eine digitalisierte Stadt, einen Erlebnispark, ...

Wir sind sehr gespannt, welche Ideen du entwickelst, wie du das veränderte Rheinau in deinem Kunstwerk in Szene setzen wirst.

Die Technik der Darstellung kannst du selbst wählen.

Das Format sollte Zeichenblockgröße DIN-A3 haben.

Bilder im Format kleiner als DIN-A4 werden nicht zugelassen.

Jeder Teilnehmer kann bis zu 2 Arbeiten einreichen.

Alle Arbeiten bitte auf der Rückseite mit vollem Namen, der Adresse, der Schule und der besuchten Klasse versehen. Die Arbeiten können nur mit dem ausgefüllten Teilnahmechein (liegen im Bürgerbüro aus und werden über die Schulen verteilt) eingereicht werden.

1. Preis 25 €Gutschein in einer Buchhandlung
2. Preis 20 €Gutschein in einer Buchhandlung
3. Preis 15 €Gutschein in einer Buchhandlung
4. Anerkennung 10 €Gutschein in einer Buchhandlung

Teilnahmeschluss ist zwei Wochen vor den Pfingstferien: Freitag, 07.05.2021.

Die Preisträger werden nach der Auswertung durch die Jury schriftlich benachrichtigt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es werden nur Bilder mit unterschriebener Einverständniserklärung berücksichtigt.

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, dass die abgegebenen Bilder veröffentlicht werden.

Die Teilnahmebedingungen können auf der Homepage der Stadt Rheinau www.rheinau.de nachgelesen werden.

Michael Welsche
Bürgermeister

Mona Fischer-Lotz
Rektorin Grundschule Helmlingen

Haus zur Anmietung gesucht

Die Stadt Rheinau sucht ein nach Möglichkeit freistehendes Haus zur Anmietung für die Unterbringung von Flüchtlingen (Familie, 7 Personen).

Es sollten angemessene sanitäre Einrichtungen (WC, Dusche, Warmwasser) sowie eine Heizmöglichkeit vorhanden sein. Das Haus sollte demnach bezugsfertig sein. Eine Möblierung ist nicht erforderlich.

Für Auskünfte und Beratung stehen Ihnen der Ordnungsamtsleiter Herr Schäfer (07844/400-31, Armin.Schaefer@rheinau.de) sowie die Integrationsbeauftragte Frau Kasper (07844/400-32, kasper@rheinau.de) zur Verfügung. Gerne wird vor Ort eine Besichtigung vorgenommen und abgeklärt, ob der Wohnraum geeignet ist.

Bauplätze in Rheinau

Die Stadt Rheinau veräußert derzeit im Stadtteil Memprechtshofen im Baugebiet „Wacholderfeld“ baureife Baugrundstücke zur Errichtung von eigengenutzten Wohngebäuden.

Der Kaufpreis beträgt 176,00 € je m² Grundstücksfläche. Hinzu kommen noch die Grunderwerbskosten (z. B. Notargebühren und Grunderwerbsteuer). Der nächste Zuteilungszeitpunkt wurde vom Ortschaftsrat Memprechtshofen auf den 02.07.2021 festgelegt. Zu diesem Termin wird eine Zuteilungsmasse von 2 Bauplätzen vergeben. Damit ein Zuteilungsantrag gewertet werden kann, muss er spätestens zu dem oben genannten Termin vorliegen.

Sollten Sie Interesse an einem Bauplatz oder Fragen zum Erwerb eines Grundstücks haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Wenden Sie sich hierzu an die Stadtkämmerei - Sachgebiet Liegenschaften -, Kirchstraße 5, Stadtteil Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-85). Auskünfte zum Baugebiet „Wacholderfeld“ erteilt Ihnen auch gerne die Ortsverwaltung Memprechtshofen. Weitergehende, detaillierte Informationen zu den zur Verfügung stehenden Bauplätzen sowie den Voraussetzungen und Bedingungen für den Erwerb eines Baugrundstücks, können Sie unter der Rubrik Rheinau/Unsere Stadt/Baugrundstücke auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - abrufen.

- Stadtkämmerei -

BÜRGERSPRECHSTUNDE PER TELEFON

Aufgrund der aktuellen Situation können die sonst regelmäßig durchgeführten persönlichen Bürgersprechstunden leider nicht angeboten werden.

Deshalb lädt Bürgermeister Michael Welsche am **Mittwoch, 28. April von 16 – 18 Uhr** zu einer telefonischen Bürgersprechstunde ein.

Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen möchten, vereinbaren Sie bitte vorher telefonisch unter 07844 400-20 oder per E-Mail an miriam.hummel@rheinau.de einen Termin – Sie werden dann zur vereinbarten Uhrzeit angerufen.

Selbstverständlich besteht auch außerhalb der Bürgersprechstunde die Möglichkeit einen Telefontermin mit Bürgermeister Welsche zu vereinbaren.



„Die Stiftung ist das, was wir daraus machen!“

Das war in 2021 bisher wieder nicht so ganz einfach. Die Pandemie und die damit einhergehenden Kontaktverbote haben unsere Aktivitäten auch dieses Jahr doch sehr stark begrenzt.

Was war inzwischen?

- Die Stiftung ist verpflichtet, der **Stiftungsaufsicht beim Regierungspräsidium** im ersten Halbjahr jeweils über das abgelaufene Jahr zu berichten. Letzte Woche haben wir die Bilanz per 31.12.2020, den Nachweis des Vermögens und die erweiterte „Gewinn- und Verlustrech-

nung“ mit Nachweis der Aktivitäten zur Erfüllung des satzungsmäßigen Stiftungszweckes vorgelegt.

- Unsere Stiftung wurde am 12.12.2012 gegründet. Der Vorstand macht sich aktuell Gedanken darüber, wie wir unser **10-jähriges Bestehen** feiern werden.
- Werbebriefe im 1. Quartal mit dem „Resümee 2019“ an 32 Rheinauer Unternehmen laden ein, sich an unserer Stiftungswelt entweder als Stifter, als Freund oder als Spender oder einfach auch durch zeitliches Engagement zu beteiligen. Aktuell verfolgen wir die Kontakte mit persönlichen Gesprächen.
- Die Realisierung der **Insekten-Hotels** nimmt Fahrt auf. Das **Anne-Frank-Gymnasium** meldet heute, dass die Schüler das Insekten-Hotel in Bische fertiggestellt haben. Die **Realschule Freistett** berichtet von einem erfreulichen Projektstand und wartet auf die weiterführende Arbeiten ab Präsenzünterricht nächste Woche. Auch aus Honau kommen gute Nachrichten, so dass wir uns bereits heute auf die Einweihung der ersten Insekten-Hotels freuen.
- Das **DRK-Freistett** bedankt sich für **1.000 EUR** zum Kauf des **Defibrillator-Übungsgerätes**, das in diesen Tagen ausgeliefert werden soll.
- Der Fernunterricht und die fehlenden menschlichen Begegnungen stellen Schüler, Lehrer und Eltern vor große Herausforderungen. Das **große Preisausschreiben der Albert-Schweitzer-Schule** spricht Kinder der Klassen 1-7 an. Was können wir tun für (1) reines Wasser, für (2) saubere Luft, Pflanzen und Naturschutz, (3) für guten Umgang mit Tieren und für (4) ein freundliches Miteinander? Diese Aktion unterstützen wir in einer Gemeinschaftsaktion mit den Stiftungen aus Kehl und Willstätt mit **300 EUR**.
- Die **Kommunale Kriminal Prävention (KKP)** ist eine Arbeitskreis der Ordnungsämter der Gemeinden, der Polizei, des Jugendrichters, des Jugendamtes, Sozialpädagogen des Kreises, des Vereins ‚Courage -Sicherheit Fördern e.V.‘ u.a. Sie agieren im Hannerland erfolgreich im Interesse der Vermeidung von Kriminalität. Gerade für die Jugendlichen wurden an den Schulen zahlreiche erfolgreiche Projekte durchgeführt, zuletzt über Cyber-Kriminalität und Spielsucht. Das Polizeirevier Kehl und der DRK-Kreisverband haben dafür zwei Stellen eingerichtet. Nachdem der DRK-Kreisverband kurzfristig die Stelle nicht mehr finanzieren konnte, brauchte es eine unbürokratische Übergangslösung, um diese erfolgreiche Arbeit fortsetzen zu können. ‚Courage...‘, und die Stiftungen Kehl, Willstätt und Rheinau haben dafür einmalig 13.000 EUR bereitgestellt. **2.000 EUR** kommen von unserer Stiftung. Die Stelle wurde inzwischen von der Stadt Kehl übernommen.

Sie sind interessiert, sich bei uns einzubringen? -Dann sollten wir dringend miteinander reden, Telefon 07844 7010 oder per Mail@siegfriedkoch.de

Ihre **BÜRGERSTIFTUNGRHEINAU**

Pressemitteilungen der Stadt

Taucher sind im Faulturm der Kläranlage im Einsatz

Im Faulturm der Kläranlage des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Stadt Rheinau haben sich Ablagerungen aus Sand und anderen Feststoffen angesammelt. Der Faulturm auf der Kläranlage Rheinau hat ein Volumen von knapp 700 Kubikmetern. Hier wird der Schlamm behandelt, der nach der Abwasserreinigung übrig bleibt. Neben den Ablagerungen haben sich in den vergangenen Jahren aus Haaren, Wattestäbchen und weiteren Fremdkörpern, welche in den vorgelagerten Reinigungsstufen nicht vollständig herausgefiltert werden können, sogenannte Verzapfungen gebildet. „Insbesondere Letztere können immer wieder zu Problemen beim Betrieb des Faulturms führen, wie beispielsweise Verstopfungen in den angeschlossenen Zu- und

Ableitungsrohren“, so Sebastian Cott, Leiter des Eigenbetriebs. Um eine fachgerechte Abwasserreinigung für die angeschlossenen Haushalte und Betriebe der Stadt Rheinau sicherstellen zu können, muss der reibungslose Betrieb der Kläranlage rund um die Uhr gewährleistet sein. Damit ein Ausfall der Anlage verhindert wird, saugen Berufstaucher der Firma TAA Wolfgang Dauth aus Eschau im laufenden Betrieb die Ablagerungen ab und entfernen die Verzapfungen. Hierzu vergab der Gemeinderat in seiner Sitzung am 24.03.2021 den Auftrag und stellte im Wirtschaftsplan insgesamt 67.000 Euro zur Verfügung.

Die Arbeiten werden in völliger Dunkelheit und bei einer Temperatur von rund 37 Grad erledigt. Dabei entfernen die Taucher mit Hilfe eines Saugwagens zunächst Ablagerungen am Boden des Faulturms. Anschließend werden die Ablagerungen an den Innenwänden nach und nach durch die Taucher gelöst und über ein Rohr wieder abgesaugt. Schwimmende Verunreinigungen und Verstopfungen, die sich meist auch an oder in den Verrohrungen im Faulturm verfangen, werden händisch über einen Fangkorb von den Tauchern eingesammelt und entfernt.

„Die letzte Reinigung war vor etwa 13 Jahren. Leider setzt sich im Faulturm alles ab was durch die Toilette gespült wird und wir im Vorfeld nicht herausfiltern können. Gerade Feuchttücher und auch Wattestäbchen haben daher in der Toilette eigentlich nichts verloren. Insgesamt kamen so rund 20 Kubikmeter an Verunreinigungen zusammen, die wir nun abtrocknen lassen und anschließend noch entsorgen müssen“, so Stefan Päßler, Leiter der Kläranlage.

Die Arbeiten im Faulturm dauerten vier Tage. Dabei waren neben den Kollegen der Kläranlage vier Taucher der Firma Dauth, ein Mitarbeiter der Firma MAS zur Bedienung des Saugwagens und zwei Mitarbeiter der Firma omros mit einer mobilen Schlammpresse vor Ort. Wie bereits im Vorfeld, müssen wir nun auch im Nachgang noch mittels eines Kranwagens der Firma Mediaco den Deckel mit dem daran befestigten Krählwerk wieder auf dem Faulturm montieren. „Insgesamt gehen wir somit von einer Dauer von zwei Wochen zuzüglich der Vorbereitungszeit aus. Damit können wir sehr zufrieden sein“, resümiert Cott.



Ein Taucher steigt aus dem Faulturm auf

Arbeiten im Neubaugebiet gehen voran

Bei einem Ortstermin informierte sich Bürgermeister Michael Welsche gemeinsam mit Honaus Ortsvorsteherin Annette Fritsch-Acar über den Stand der Erschließungsarbeiten im Neubaugebiet Breitenwert im Stadtteil Honau.

Das Baugebiet hat eine Größe von eineinhalb Hektar und weist 17 stadteigene Grundstücke auf. Derzeit ist die Baufirma Kohler aus Bühlertal damit beschäftigt den Regenwasserkanal für die Ableitung des Oberflächenwassers zu verlegen. Den Schmutzwasserkanal mit der Anbindung in der Hohe-Au-Straße wurde in den letzten Wochen verlegt.

Parallel zur Regenwasserverlegung werden die nicht mehr benötigten Leitungen, Pumpen und Brunnen abgebaut und abtransportiert.

Nach Beendigung der Arbeiten am Regenwasserkanal wird bis in vier bis fünf Wochen mit dem Straßenbau begonnen.

Die Grundstücke sollen ab Frühjahr 2022 bebaubar sein.



Bei einem Ortstermin informierten Ralf Ludwig vom städtischen Bauamt (2. von rechts) und Jürgen Kohler, Baufirma Kohler (rechts) Bürgermeister Michael Welsche (2. von links) und Ortsvorsteher Annette Fritsch-Acar (links) über den Stand der Erschließungsarbeiten des Baugebietes Breitenwert

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Freistett



Öffentliche Sitzung des Bezirksbeirates

Die nächste öffentliche Sitzung des Bezirksbeirates findet am **Dienstag, 20. April 2021, 19:00 Uhr** in der **Stadthalle**, Maiwaldstraße 32, 77866 Rheinau statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
2. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
3. Einbeziehungssatzung "Mühlenstraße" im Stadtteil Freistett hier:
 - a) Behandlung der im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
4. Antrag zum Weiterbetrieb der bestehenden Werftanlage auf den Flst. Nrn. 4304/22 und 4304/62 der Gemarkung Freistett
5. Bauanträge
 - 5.1. Bauantrag zum Neubau eines Wohngebäudes in Modulbauweise mit Carport auf dem Grundstück Flst.-Nr. 3102, Kronenstraße der Gemarkung Freistett
 - 5.2. Bauvoranfrage zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Flst. Nr. 352, Rheinstr. 76 der Gemarkung Freistett
 - 5.3. Bauantrag zum Ausbau des Dachgeschosses und Aufbau von 2 Schleppgauben am vorhandenen Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.-Nr. 1276/15, Rettungsgasse 6 der Gemarkung Freistett
 - 5.4. Bauantrag zum Neubau einer Veranda mit Überdachung am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Flst.Nr. 404/3, Inselstraße 6 der Gemarkung Freistett
 - 5.5. Bauantrag zum Teilabbruch eines Schuppens und Errichtung eines Saunahauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 54, Walterslachstraße 12 der Gemarkung Freistett
6. Mitteilungen
7. Anfragen aus dem Bezirksbeirat

Michael Welsche
Bürgermeister

Hinweise der Stadt Rheinau zur Teilnahme an Sitzungen des Bezirksbeirates

- Zur Überwachung des Mund-Nasenschutz, Protokollierung der Namen und Adressen, Überwachung der Personenzahl und des Ab-

standgebotes finden **Einlasskontrollen** statt;

- Es gibt einen Eingang für alle Gremienmitglieder/ Vertreter der Verwaltung sowie einen **separaten Eingang** für Besucher und Pressevertreter
- **Desinfektionsmittel** ist am Eingang/Ausgang bei Betreten des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;
- Es werden die **Namen u. Adressen** aller Besucher und Pressevertreter festgehalten – zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Das Tragen eines **medizinischen Mund-Nasenschutz** für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums sowie während der gesamten Aufenthaltszeit im Sitzungsraum ist verpflichtend. Der Mund-Nasenschutz ist eigenverantwortlich mitzubringen.
- **Abstandsgebot** für alle Gremienmitglieder, Vertreter der Verwaltung, der Öffentlichkeit und der Presse: **mindestens 1,5 Meter** in alle Richtungen;
- Wer zum Zeitpunkt der Sitzung **Symptome** wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall, u.a. hat, soll zu Hause bleiben und nicht an der Sitzung teilnehmen;

- Hauptamt -

Stadtteil Rheinbischofsheim



Einschränkung des Besucherverkehrs auf der Ortsverwaltung

Bitte wenden Sie sich deshalb mit Ihrem Anliegen zunächst telefonisch unter 07844/400-83 an uns oder auch per E-Mail unter rheinbischofsheim@rheinau.de. Wir vereinbaren dann gerne einen Termin mit Ihnen.

Stadtteil Diersheim



Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende.

**Dienstag, den 27.04.2021
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle Diersheim, Eichenweg 1
77866 RHEINAU / DIERSHEIM**

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/diersheim-festhalle>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) sowie Menschen die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den



Notdienste • Notrufe

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist
wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

Zahnärzte

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 0180 3 222 555-11

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

16. April - 18. April 2021 von 8.30 - 8.30 Uhr

Freitag: 16.04.2021

Johannes-Apotheke Bühlertal, Hauptstr. 12,
77830 Bühlertal (Untertal), Tel: 07223 - 99 94 44
Stein-Apotheke Ottenhöfen, Ruhesteinstr. 73,
77883 Ottenhöfen im Schwarzwald, Tel: 07842 / 4 00

Samstag: 17.04.2021

Apotheke am Stadtgarten Bühl, Eisenbahnstr. 21,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 38 38

Sonntag: 18.04.2021

Bergbauers Central Apotheke, Hauptstraße 56,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 98 32 12

Die Notdienstdaten der umliegenden
Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	0781/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Klinikum Oberkirch	07802/ 8010
Kirchliche Sozialstation	07851/ 94960
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk MEMPREDTSHOFEN	07844/98850

letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendendienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-11 949 11**.

Einschränkung des Besucherverkehrs auf der Ortsverwaltung

Bitte wenden Sie sich deshalb mit Ihrem Anliegen zunächst telefonisch unter 07844/316 (montags von 14-17 Uhr, dienstags von 17-19 Uhr und mittwochs von 08-12 Uhr) an uns oder auch per E-Mail unter diersheim@rheinau.de. **Wir vereinbaren dann gerne einen Termin mit Ihnen.** Ortsvorsteherin Doris Bleß ist außerhalb den o.g. Zeiten telefonisch unter 07844/1500 zu erreichen.

Gelbe Säcke liegen im Eingangsbereich zu den o.g. Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Ortschaftsratssitzung am 26.04.2021

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am 26. April 2021 um 19.30 Uhr in der Festhalle Diersheim statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Stadtteil Linx

Bedingt durch die verschärften Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschränkt die Stadtverwaltung im Rathaus I, II, III sowie in den Ortsverwaltungen den Besucherverkehr auf ein zwingend erforderliches Maß.

Bitte wenden Sie sich deshalb mit Ihrem Anliegen zunächst telefonisch unter 07853/312 (montags von 09.00 – bis 13.00 Uhr und donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr), sowie telefonisch jeden Tag bei Frau Sängler unter der Nr.: 01712105784 an uns oder auch per E-Mail unter linx@rheinau.de. Für unaufschiebbare bzw. dringende Angelegenheiten vereinbaren wir dann gerne einen Termin.

Gelbe Säcke liegen im Eingangsbereich des Rathauses zur Abholung bereit. Gerne können Sie auch weiterhin bei uns die Rheinau-Gutscheine erwerben, die wir bei Bedarf, auch gerne nach Hause bringen.

Fundsache

In der Erlenstraße wurde ein iPhone gefunden und bei mir abgegeben. Der Besitzer kann sich bei mir melden 01712105784.

Blumensamen

Wer seinen Garten mit der Blümmischung bunt gestalten will und auch etwas für die Insektenwelt verbessern möchte, kann bei mir das Saatgut abholen. 01712105784

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Zeit kommt es in unserem Dorf vermehrt zu Sachbeschädigungen auf öffentlichen Plätzen. Hier wurden zum Beispiel die Bänke

auf dem Spielplatz in der Holerstraße beschädigt bzw. zerstört. Von einem privaten Grundstück wurde der ein Meter große Gartenzweig gestohlen und seit ein paar Tagen fehlt das Orteingangsschild in der Holerstraße. Dies sind nur einige Beispiele.

Dafür haben wir kein Verständnis mehr, denn dies sind keine dummen Streiche mehr, sondern Straftaten, die nicht geduldet werden können. Wir – die Ortschaftsräte und ich – möchten Sie liebe Linxer bitten solche Taten zu melden, wenn Sie etwas beobachten. Dies wird natürlich vertraulich behandelt. Aber nur so können wir diesen Diebstählen und Sachbeschädigungen entgegen wirken.

Stadtteil Honau



Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Honau

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Honau findet am **Dienstag, 20. April 2021, 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Honau, Badstraße 7, 77866 Rheinau** statt.

Tagesordnung:

1. Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Bericht der Jugend über die Beteiligung „Honau hat Zukunft“
4. Sachstand zum Thema „Schadenregulierung in Folge der Ereignisse in Vendenheim“
5. Anfrage eines Eventunternehmens zur Nutzung des Geländes am Badensee Honau als „Pop-Up Glampingplatz“
6. Bauanträge
 - 6.1. Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Wohnraums in einen Friseursalon auf dem Grundstück Flst.Nr. 325/19, In der Matt 6 der Gemarkung Honau
 - 6.2. Bauantrag zum Anbau eines Balkons mit Außentreppe auf dem Grundstück Flst.Nr. 54, Straßburger Straße 30 der Gemarkung Honau
7. Mitteilungen
8. Anfragen
9. Nochmalige Fragemöglichkeit von Einwohnerinnen und Einwohnern

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Hinweise der Stadt Rheinau zur Teilnahme an Sitzungen des Ortschaftsrates

- Zur Überwachung des Mund-Nasenschutz, Protokollierung der Namen und Adressen, Überwachung der Personenzahl und des Abstandsgebotes finden **Einlasskontrollen** statt;
- **Desinfektionsmittel** ist am Eingang/Ausgang bei Betreten des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;
- Es werden die **Namen u. Adressen** aller Besucher und Pressevertreter festgehalten – zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- **Das Tragen einer FFP-2 Maske** ist für alle Teilnehmer beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums sowie während der gesamten Aufenthaltszeit im Sitzungsraum **verpflichtend**. Der Mund-Nasenschutz ist eigenverantwortlich mitzubringen;
- **Abstandsgebot** für alle Gremienmitglieder, Vertreter der Verwaltung, der Öffentlichkeit und der Presse: **mindestens 1,5 Meter** in alle Richtungen;
- Wer zum Zeitpunkt der Sitzung Symptome wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten, Schnupfen, Durchfall, u.a. hat, soll zu Hause bleiben und nicht an der Sitzung teilnehmen;

- Ortsverwaltung -

Wir sind gerne für Sie da

Aufgrund des Lockdowns ist die Ortsverwaltung derzeit nicht für den Publikumsverkehr geöffnet. Wir sind aber dennoch gerne für Sie da und finden sicher einen Weg Ihr Anliegen kontaklos oder mit vorheriger Terminvereinbarung zu erledigen. Bitte rufen Sie einfach zu den Öffnungszeiten an (Tel.: 312) oder schreiben eine Mail an honau@rheinau.de.

Jederzeit können Sie sich aber bei dringenden Anliegen auch außerhalb der üblichen Zeiten unter 0160/99139808 an mich wenden.

Honauer Minimarkt – der Frühling ist da

Jeden Samstag um 7.00 Uhr ist Lesly an ihrem Stand startklar und bietet Äpfel, Kartoffeln, Gemüse, Salat, Eier, warmes Bauernbrot, Biokäse und allerlei an, was für ein leckeres Wochenende benötigt wird. Ab dieser Woche ist auch frischer **Spargel** (geschält und ungeschält) im Sortiment – der Frühling ist da!

Da am Samstag, 01.05. aufgrund des Feiertags kein Markt ist, wird dieser auf Donnerstag, 30.04. zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr vorgezogen. Neben Leslys Stand (ebenfalls mit frischem Spargel) finden Sie an dem Tag auch Lucia Morrone aus Kittersburg mit italienischer Feinkost und Olivenöl und ganz bestimmt auch ein leckeres Imbissangebot.

Impftermine

Testen und Impfen sind derzeit die Schlüssel, um die Pandemie zu bewältigen. Gerne weisen wir auf das von der Stadt Rheinau eingerichtete Testzentrum in der Stadthalle hin, wo professionell und unproblematisch nach vorheriger Terminvereinbarung ein Schnelltest durchgeführt wird – so haben Sie im Alltag Sicherheit.

Weiterhin sind wir gerne bei der Vereinbarung von Impfterminen im Impfzentrum behilflich, für alle die impfberechtigt sind.

Hundehalter gefragt

Immer wieder wird von den Hundehaltern der Wunsch nach mehr Müll-eimern auf Spazierwegen geäußert. Gerne möchten wir dieses Anliegen prüfen und bitten daher die Hundehalter per Mail oder durch Einwerfen einer kurzen Notiz in den Rathausbriefkasten geeignete Vorschläge zu unterbreiten, die dann beraten werden können.

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Stadtteil Holzhausen



Die Ortsverwaltung ist derzeit nicht für den Publikumsverkehr geöffnet!

Bitte wenden Sie sich deshalb mit Ihrem Anliegen zunächst telefonisch unter 07844 – 317 (Montag 15 Uhr – 18 Uhr, Mittwoch 09 Uhr – 11 Uhr) oder per E-Mail: holzhausen@rheinau.de an die Ortsverwaltung. Für unaufschiebbare bzw. dringende Anliegen vereinbaren wir dann gerne einen Termin.

Bitte denken Sie daran, dass beim Betreten des Rathauses eine FFP 2 oder eine medizinische Maske getragen werden muss.

Jederzeit können Sie sich auch außerhalb der üblichen Zeiten unter 07844 – 1391 oder 0170 – 620 5119 an mich wenden.

Marlies Bliß, Ortsvorsteherin

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Holzhausen:		
Mo., 19.04.21	Werner Inge	80 Jahre
Rheinbischofsheim:		
Di., 20.04.21	Kleis Heinz	70 Jahre
Diersheim:		
Fr., 23.04.21	Baraba Jure	75 Jahre

Vermietungen und Verpachtungen



Grundstücksverpachtung

Folgendes stadteigenes Grundstück ist im Stadtteil Rheinbischofsheim ab 11.11.2020 zu verpachten:

Flst.Nr. 1055 Los 2, Obstbaumgrundstück mit 3,77 ar, Gewinn Harschgrün

Das Los ist nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung des Grundstücks erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. April 2021, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Rheinischsheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadtseigene Grundstücke sind im Stadtteil Honau ab 11.11.2020 zu verpachten:

Flst.Nr. 339 Los 5, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar, Gewinn Altsteinwörth

Flst.Nr. 339 Los 7, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar, Gewinn Altsteinwörth

Flst.Nr. 339 Los 51, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar, Gewinn Altsteinwörth

Flst.Nr. 339 Los 52, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar, Gewinn Altsteinwörth

Flst.Nr. 339 Los 53, Obstbaumgrundstück mit 8,25 ar, Gewinn Altsteinwörth

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. April 2021, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Honau bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadtseigene Grundstücke sind im Stadtteil Diersheim ab 11.11.2020 zu verpachten:

Flst.Nr. 1796 Los 37, Biotop mit 11,60 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 38, Biotop mit 11,91 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 39, Biotop mit 11,65 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 40, Biotop mit 11,40 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 41, Biotop mit 11,21 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 42, Biotop mit 11,39 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 43, Biotop mit 11,55 ar, Gewinn Unterwört

Flst.Nr. 1796 Los 113, Biotop mit 71,55 ar, Gewinn Unterwört

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung der Grundstücke erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. April 2021, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgende stadtseigene Grundstücke sind im Stadtteil Holzhausen ab 11.11.2020 zu verpachten:

Flst.Nr. 1044 Los 5, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar, Gewinn Herrenmatten

Flst.Nr. 1044 Los 6, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar,

Gewinn Herrenmatten

Flst.Nr. 1044 Los 7, Obstbaumgrundstück mit 10,99 ar,

Gewinn Herrenmatten

Die Lose sind nach einem speziellen Pflegekonzept zu bewirtschaften. Dieses kann beim Sachgebiet Liegenschaften zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Die Verpachtung erfolgt unentgeltlich.

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. April 2021, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Holzhausen bewerben.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Touristische Informationen

passage 309



Besucherzentrum der Fischtreppe Rheinau

Auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die Fischtreppe bleibt per E-Mail und Telefon erreichbar.

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS: Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen: Tourist-Info Pays rhéan - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Passage 309

Tourist-Info Pays rhéan - Büro Gamsheim, Rheinau

Auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Büro bleibt per E-Mail und Telefon erreichbar.

Informationen: Tourist-Info Pays rhéan - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- F(undsachen)

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Ortsverwaltung Honau, Tel. 07844/312 oder honau@rheinau.de

- Akku-Schlüssel für E-Bike

Helferkreis Rheinau



Sprachunterricht Deutsch für Ausländer

Der Deutschunterricht für Ausländer findet aufgrund der aktuellen Situation derzeit nicht statt. Neue Informationen werden hier veröffentlicht.

Yoga findet nicht statt

Zurzeit findet aufgrund von Corona leider kein Yoga statt. Für yogische online Info bitte melden unter 01517-2307327.

Begegnungstreff bleibt geschlossen

Aus Schutzgründen findet der Begegnungstreff derzeit nicht statt.

Frauenkaffee findet nicht statt

Derzeit findet kein Frauenkaffee statt.

Schrank/Kommode gesucht

Liebe Rheinauer, für eine neu zugezogene Flüchtlingsfamilie sind wir auf der Suche nach einem Schrank (2- oder 3-Türer) oder einer Kommode.

Falls Sie etwas abzugeben haben, melden Sie sich gerne bei Frau Kasper (07844/400-32) oder Frau Wöhrle (0160/7773080).

Herzlichen Dank!

Das Landratsamt informiert

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jeder Zeit unter: www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen, oder über [www.rheinau.de/Bürgerservice/Das Landratsamt](http://www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt) informiert, einsehen.

Elternschule 2021 der Psychologischen Beratungsstelle Achern – online

Mit der Elternschule 2021 bietet die Psychologische Beratungsstelle Achern (PB) Eltern wieder Informationen zu aktuellen Themen rund ums Familienleben und die Möglichkeit, mit Fachleuten dazu ins Gespräch zu kommen, dieses Jahr coronabedingt online. „Heute ist es eine besonders große Aufgabe, Eltern zu sein“, lädt Michael Karle, Leiter der Beratungsstelle des Landratsamts Ortenaukreis, zur Teilnahme ein. „Mit der Elternschule unterstützt unser Team der PB und der Fachstelle Frühe Hilfe Achern Mütter, Väter und Familien in den aktuellen Herausforderungen. Inhalte der Elternschule 2021 sind Resilienz, also die Fähigkeit, schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen, Sexualität, Pubertät und der „Mut zur Wut“.

Die vier Abend-Vorträge, zu denen auch Fragen gestellt werden können, werden online durchgeführt. Am Folgetag laden die Vortragenden zu einer offenen Sprechstunde am Telefon ein. Interessierte werden um Anmeldung bei der PB, Tel: 07841 60 48 44 00, E-Mail: pb.achern@ortenaukreis.de, und um Zusendung der E-Mail-Adresse gebeten.

Themen und Termine:

Donnerstag, 15. April, 19:30 Uhr - „Resilienz - Kinder von Beginn an fürs Leben stärken“, mit diesem Thema für Eltern von Kindern zwischen null und sechs Jahren startet die Elternschule 2021.

Donnerstag, 29. April, 19:30 Uhr – „Sexualität – let's talk about Sex“. Auch Jahrzehnte nach der „sexuellen Revolution“ und der scheinbaren Allgegenwart sexueller Darstellungen in den Medien werden das Sprechen und der individuelle Ausdruck von Sexualität weiter häufig als tabu- oder schambesetzt erlebt. Der Abend gibt Eltern Möglichkeit zu Information, Reflexion und Austausch.

Dienstag, 4. Mai, 19:30 Uhr - „Pubertät - Eine Herausforderung für die gesamte Familie – Was brauchen Jugendliche, was brauchen Eltern in dieser Zeit?“ Insbesondere in der Corona-Zeit gehört die Pubertät wieder zu den großen Herausforderungen der Familien.

Donnerstag, 20. Mai, 19:30 Uhr – „Wut braucht Mut.“

Wut ist ein elementares Gefühl. Ihr ursprünglicher Sinn liegt darin, Umstände in unserer Umwelt zu verändern, die uns einschränken oder gar schaden. Eltern sind gefordert, ihren Kindern hier Raum zu geben und gleichzeitig dafür zu sorgen, dass niemand zu Schaden kommt. Wir wollen zum kreativen und mutigen Umgang mit Wut und Aggression beitragen.

Herbst 2021 – Die abschließende Veranstaltung der Elternschule 2021 wird von Kindern, Jugendlichen, Familien und den Bildschirmen handeln.

Bündnis in der Ortenau

Der Countdown für den Girls' und Boys' Day am 22. April läuft Mädchen und Jungen können jetzt ihr Wunschangebot buchen!

Alle Mädchen und Jungen ab der fünften Klasse sind eingeladen, am Girls und Boys Day, Donnerstag, 22. April 2021, Berufe zu erkunden, die sie aufgrund ihres Geschlechts wenig im Blick haben. An diesem Tag stehen den Mädchen viele Türen in den Bereichen Technik und Naturwissenschaften, Forschung und Wissenschaft, Informatik und Handwerk offen. Jungen können etwa in den Bereichen Pädagogik, Pflege und Gesundheit Berufe oder interessante Studienfächer wie Psychologie und Gesundheitswissenschaften kennenlernen.

Die vielfältigen Angebote finden aufgrund der Pandemie überwiegend

digital statt. Unter www.girls-day.de/radar und www.boys-day.de/radar können Mädchen und Jungen ihr Wunschangebot buchen.

„Den beteiligten Unternehmen ist es wichtig, jungen Menschen in der aktuellen Pandemie Perspektiven zu bieten, gerade im Hinblick auf die Berufs- und Studienorientierung. Aufgrund der Kontaktbeschränkungen und Hygienemaßnahmen ist es vor allem in den sozialen und pflegerischen Bereichen sowie in Gesundheitsberufen schwierig, Präsenzveranstaltungen durchzuführen,“ bedauert Regina Geppert, die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Offenburg und Ansprechpartnerin des Bündnisses Girls' Day und Boys' Day Ortenau. „Aber die Zahl der eingetragenen Angebote, die digital durchgeführt werden, ist beachtlich. Jetzt heißt es: Ran an die Plätze und die Angebote nutzen“, so Geppert. Schülerinnen und Schüler, die keinen Platz bekommen, haben die Möglichkeit, den Girls' Day- oder Boys' Day-Livestream online zu verfolgen. Ansprechpartnerin beim Bündnis Girls' Day und Boys' Day in der Ortenau ist Regina Geppert, Telefon 0781 822538, E-Mail: regina.geppert@offenburg.de. Weitere Informationen gibt es auf der jeweiligen Homepage: www.girls-day.de oder www.boys-day.de.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau

Ein gutes Bauchgefühl- wie die Verdauung unser Wohlbefinden beeinflusst

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau referiert Dr. Silke Bauer über die Darmflora und wie der Darm gesund erhalten werden kann. Der Vortrag findet am Mittwoch, 28. April 2021 von 19:30 bis 21 Uhr statt. Laut der freien Referentin beeinflusst kaum ein anderes Organ die Gesundheit und das Wohlbefinden so unmittelbar wie der Darm: „Er ist die Zentrale der Verdauung, Sitz des Immunsystems und hat nicht nur Einfluss auf unsere körperliche sondern auch auf unsere seelische Verfassung. Viele Darmbeschwerden wie Blähungen, Durchfall oder Verstopfung werden durch falsche Ernährung, mangelnde Bewegung oder Stress ausgelöst“, so Bauer. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Sonntag, 25. April 2021, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau unter www.ez-ortenau.de möglich.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau

Genuss ohne Reue – Zucker- und Fettfallen auf der Spur

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am Dienstag, 20. April 2021, um 18 Uhr informiert Dr. Silke Bauer, freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, über unsere Lebensmittel, deren Kennzeichnung und die Zutatenliste. Bauer erklärt: „Beim Einkaufen lohnt es sich, genauer auf das Etikett zu schauen. Viele Lebensmittel sind wahre Zucker- oder Fettbomben. Zucker und seine Artgenossen stecken nicht nur in Süßigkeiten, sondern auch in sehr vielen anderen Lebensmitteln, die nicht unbedingt süß schmecken müssen. Fett ist für den Körper ein wichtiger Nährstoff. Wichtig ist jedoch zu wissen, wie viel Fett man individuell benötigt, welche Fettarten günstig sind und worin versteckte Fette lauern.“ Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail

zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 18. April 2021 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Spaß und Sicherheit auf dem E-Bike auch für Seniorinnen und Senioren im Ortenaukreis: E-Bike-Fahrende als Trainer für Fahrsicherheitskurse gesucht

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt „radspaß – sicher e-biken“ mit Kursen zur Fahrsicherheit für Seniorinnen und Senioren zukünftig auch im Ortenaukreis.

Bevor Kurse angeboten werden können, werden E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrer gesucht, die als Trainerin oder Trainer ihr Wissen und ihre Erfahrung weitergeben möchten. Hierfür bietet das Team von „radspaß sicher e-biken“ in Zusammenarbeit mit seinen Kooperationspartnern eine Schulung an. Neben theoretischen Inhalten rund um das Pedelec und Straßenverkehrsrecht, die in Online-Schulungen vermittelt werden, werden dabei Fahrübungen und geeignete Unterrichtsmethoden an einem anwendungsorientierten Fortbildungstag erlernt.

Das erste Trainer-Seminar im Ortenaukreis findet online am Dienstag, 20. April, 27. April und 4. Mai 2021, jeweils von 18:30 bis 20 Uhr statt. Der Präsenztage soll, sofern coronabedingt möglich, am Samstag, 8. Mai 2021, in Offenburg stattfinden.

Die ausgebildeten Trainerinnen und Trainer können anschließend an verschiedenen Orten im Ortenaukreis selbständig Sicherheitstrainings anbieten. Zunächst stehen in Achern, Ettenheim, Haslach, Kehl, Lahr, Oberkirch und Offenburg Übungsplätze für radspaß-Kurse zur Verfügung. Weitere Orte werden hinzukommen. Für jeden gehaltenen Kurs steht dem Trainer eine Aufwandsentschädigung zu. Interessierte sollten einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert haben, der nicht länger als drei Jahre zurückliegt. Der Erste-Hilfe-Kurs kann auch noch im Lauf des Jahres nachgeholt werden, die Kosten hierfür übernimmt das Landratsamt Ortenaukreis. Weitere Informationen zu den Aufgaben, Pflichten und Erwartungen an die Trainerinnen und Trainer finden sich auf <https://www.radspass.org/trainer>.

Interessierte senden bitte das Anmeldeformular auf der Internetseite <https://www.radspass.org/trainer> per E-Mail an info@radspass.org. An einer späteren Schulung Interessierte wenden sich an Dr. Anke Pilatscheck-Huber, Tel. 0781 805 9772, E-Mail anke.pilatscheck@ortenaukreis.de, oder Rebecca Bruder Tel. 0781 805 9707, E-Mail rebecca.bruder@ortenaukreis.de, vom Amt für Soziale und Psychologische Dienste / Dienst für Gesundheitsförderung im Landratsamt Ortenaukreis.

Weitere Informationen gibt es auf der Website von radspaß sicher e-biken www.radspass.org oder per E-Mail info@radspass.org. Ansprechpartner beim Kreisseniorinnenrat Ortenaukreis ist Gerd Baumer, Tel. 07851 958919, E-Mail gerd.baumer@gmx.de.

Das Amt für Landwirtschaft informiert zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

Zum Start der Obst- und Gartenbausaison gibt der Pflanzenschutzdienst im Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises hilfreiche Tipps und Hinweise für Landwirte und Hobbygärtner. Denn um Schäden für die Umwelt zu vermeiden, ist beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, insbesondere bei Insektiziden und Akariziden, ein besonderes Augenmerk auf die Auswahl der Mittel und ihre Anwendungsmöglichkeiten zu richten. Neben dem Erwerbsanbau gilt dies auch für den Hobby- und Kleingartenbereich. Denn auch hier gibt es Mittel, die bei einem falschen Einsatz zu Schäden führen können.

Sichere und richtige Anwendung

Wichtig ist, die Gebrauchsanweisung vor dem Einsatz zu beachten. Hier stehen neben den Hinweisen zur Aufwandmenge, Indikation (Einsatzgebiet und Schaderreger) und Wartezeit auch die Auflagen zum Bienen- und Umweltschutz sowie zum Anwenderschutz.

Mittel für den gewerblichen Bereich dürfen nur von Personen mit einem Sachkundenachweis Pflanzenschutz angewendet werden. Im Haus-

und Kleingarten dürfen nur Mittel für den nicht gewerblichen Gebrauch eingesetzt werden.

Bienenschutz

Neben den Umweltauflagen gilt der Einhaltung der Bienenschutzverordnung besondere Aufmerksamkeit. So dürfen B1-Mittel (= bienengefährlich) nicht an Pflanzen, die von Bienen befliegen werden können, eingesetzt werden. Dies gilt während der Blütezeit, aber auch wenn stark vorhandener Honigtau von Läuse oder Blattsaugern an den Pflanzen Bienen anlocken kann. Ein blühender Unterbewuchs muss vor der Anwendung rechtzeitig gemulcht werden und Abdrift auf blühende Nachbarkulturen vermieden werden. Präparate mit einer B2-Einstufung dürfen während der Blüte nur außerhalb des täglichen Bienenfluges eingesetzt werden. Bei einem kombinierten Einsatz von zwei Insektiziden, auch wenn einzeln als B4 (= bienenungefährlich) eingestuft, liegt eine B1-Bewertung vor. Generell sollten Maßnahmen zur Abdriftminimierung beachtet werden (Windverhältnisse, Düsenwahl).

Entsorgung

Neben einem sachgerechten Einsatz von zugelassenen Pflanzenschutzmitteln ist die Entsorgung von Restmitteln nach Ablauf der Aufbrauchsfrist Pflicht. Hierzu kann auch im privaten Bereich regelmäßig eine Inventur stattfinden. Fehlanwendungen sowohl bewusster als auch unbewusster Art werden so vermieden. Kleine Mengen können bei Sammelstellen von Landkreisen oder Kommunen (Schadstoffmobil) abgegeben werden, größere Mengen bei speziellen Entsorgungsfirmen (z.B. Remondis in Freistett). So haben Präparate mit dem Wirkstoff Thiacloprid, darunter zahlreiche ehemalige Hobbypräparate, seit Februar 2021 ein Anwendungsverbot.

Erlaubte Anwendungsflächen

Pflanzenschutzmittel dürfen nur auf landwirtschaftlich, gartenbaulich oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen eingesetzt werden. Der Einsatz von Herbiziden ist auf anderen als den genannten Flächen verboten. Dies gilt z.B. auf Gehwegen und Hofeinfahrten. Hier besteht bei Regen die Gefahr der Verlagerung und des Eintrages über die Kanalisation in Oberflächengewässer. Viele Wirkstoffe, die sich im gewachsenen Boden mikrobiell abbauen lassen, bleiben im Wasser oft stabil. Darunter fallen neben bekannten Stoffen wie z.B. Glyphosat auch organische Säuren wie z.B. Pelargonsäure oder Essigsäure, deren Verätzungspotential mancher unerlaubt nutzt. Unliebsames Beikraut ist auf solchen Flächen mechanisch durch Jäten oder thermisch durch Abflammen zu entfernen. Verstöße können mit Bußgeld geahndet werden.

In Landschaftsschutzgebieten, Natura 2000-Gebieten sowie auf intensiv genutzten land- und fischereiwirtschaftlichen Flächen in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen und bei Naturdenkmälern muss die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln gem. § 34 Abs. 1 Satz 2 NatSchG nach den Grundsätzen des Landes zum Integrierten Pflanzenschutz erfolgen. Ab dem 1. Januar 2022 ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und Bioziden in Naturschutzgebieten verboten.

Weiterführende Informationen

Hinweise zu zugelassenen und abgelaufenen Pflanzenschutzmitteln finden sich z.B. auf www.bvl.bund.de sowie in Broschüren des Integrierten Pflanzenschutzes unter www.ltz.landwirtschaft-bw.de.

Weitere Informationen mit aktuellen Hinweisen gibt es auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis, Amt für Landwirtschaft, unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de. Auskünfte und Beratung bieten auch die Pflanzenproduktionsberater des Amtes für Landwirtschaft an (Kontakt: 0781 805-7100).

Weitere Info und Anmeldungen: Lieselotte Van Poucke
Telefon: 07222/381-3514 oder 07227/991757 (mit AB)

Fax: 07227/992106

Lichtenau@vhs-landkreis-rastatt.de

Online Anmeldungen: www.vhs-landkreis-rastatt.de

AQ32282WLI - Body Fit Mix

Online-Fitness mit Carmen Heizmann-Schmitz
 5 x dienstags, ab 20.04.21, 18:30 - 19:30 Uhr

Online-Kurs in der vhs.cloud für Einsteiger*innen und Fortgeschrittene aller Altersstufen.

AQ32388WLI - Funktionelles Workout

Fitness@Home mit Chris Schweitzer

5 x mittwochs, ab 21.04.21, 19:00 - 19:45 Uhr

Online-Kurs über Zoom für alle, die ihre Kondition zu Hause in Form bringen wollen.

AQ31124WRM - Hatha Yoga mit Swetlana Kapoustina

Online-Kurs in der vhs.cloud für Teilnehmer*innen mit Yoga-Vorerfahrungen

5 x freitags, ab 07.05.21, 08:30 - 09:30 Uhr

AQ4N436RM - Spanisch A1 mit Isabel Maria Hinz

12 x montags, 19:00 - 20:30 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

Ab Lektion 3 im Lehrbuch Con Gusto Nuevo A1 (Klett-Verlag)

AQ2D116RM - Grundkurs Gitarre mit Otmar Erich Bärmann

10 x mittwochs, 17:15 - 18:45 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

AQ49308LI - Italienisch A1 für Anfänger/-innen und Teilnehmer/-innen mit geringen Vorkenntnissen. Leitung: Alessandra Biasi-Kithil

12 x donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

Ab Lektion 3 im Lehrbuch: Passo dopo Passo A1 (Hueber-Verlag).

AQ49330LI - Italienisch A2 für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen der Kompetenzstufe A1. Leitung: Alessandra Biasi-Kithil

12 x donnerstags, 18:30 - 20:00 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

Ab Lektion 2 im Lehrbuch Allegro Nuovo A2 (Klett Verlag).

AQ51030SRM - PC-Einstiegskurs / Office 2010. Leitung: Ralf Heiß

3 x freitags, 18:00 - 21:00 Uhr, Startdatum derzeit noch offen.

AQ1H140LI - Wildkräuter erleben und genießen

Wildkräuterspaziergang mit Annette Vandersee.

Samstag, 8.05.2021, 10:00 - 15:00 Uhr, Lichtenau-Grauelsbaum

Golf Schnupperkurse in Kooperation mit dem Baden Hills Golf and Curling Club e.V. am Baden Airpark

AQ32444RM - Samstag, 29.05.2021, 12:00 - 15:00 Uhr.

Anmeldeschluss: 22.05.2021

AQ32446RM - Samstag, 24.07.2021, 12:00 - 15:00 Uhr.

Anmeldeschluss: 17.07.2021

AQ1D125LI - Kanutour auf der Moder

Naturerlebnistour mit dem Rheinpark-Guide Sebastian Paulus

Sonntag, 18.07.2021, 11:00 - 16:00 Uhr, Treffpunkt: Fischerman's Grauelsbaum

Was sonst noch interessiert

Bilanzbuchhalter: Online-Infotreffen

An der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer in Offenburg beginnt am 18. Mai die zweijährige Fortbildung zum "Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)". Über Inhalte, Ablauf und Fördermöglichkeiten des Kurses können sich Interessierte am Donnerstag, 22. April, um 17.30 Uhr unkompliziert bei einem Online-Treffen informieren. Dort erfahren sie auch, welche Perspektiven und Karrierechancen Ihnen dieser bundesweit anerkannte Abschluss eröffnet. Um die Zugangsdaten für das virtuelle Meeting zu erhalten, bitte online melden unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung/infoveranstaltungen/. Weitere Infos: Bärbel Hoffmann, Telefon 0781/793 115.

Mitgliederversammlung des BUND-Kreisverbands Ortenau wird verschoben

Aufgrund der aktuellen Infektionslage kann die Mitgliederversammlung des BUND-Kreisverbands Ortenau nicht wie geplant am 22. April stattfinden. Der Vorstand und die Geschäftsführung des BUND-Umweltzentrums Ortenau werden einen neuen Termin festlegen und bekannt gegeben, sobald sich die Lage soweit entspannt hat, dass eine verläss-

liche Planung möglich ist.

Aktuelle Infos sind auf der Internetseite www.bund-ortenau.de erhältlich.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Mit Abstand sicher!

Radfahrer haben keine Knautschzone: Halten Sie beim Überholen Abstand! Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter. Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dran bleiben! Geduld bewahren!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Jugendfeuerwehr

- Diersheim -

!!!Altpapiersammlung!!!

Die nächste Altpapiersammlung in Diersheim, findet voraussichtlich Ende Mai statt. Bitte bündeln Sie, wenn möglich, das Papier in kleine Stapel oder verwenden Sie nur kleine Kartons.

Vielen Dank

Ihre Jugendfeuerwehr

Abt. Freistett

Proben/Termine:

Wir proben getrennt in 1. und 2. Zug im wöchentlichen Wechsel jeweils montags. Dazu kommen Sonderproben dienstags.

Termine:

Mo., 19.04.21, 19 Uhr Probe 2. Zug

Mo., 26.04.21, 19 Uhr Probe 1. Zug

Di., 27.04.21, 19 Uhr Atemschutz 2. Zug

Sonderproben nur nach Zügen getrennt!

Altpapiersammlung

Allen unseren Unterstützern ein ganz herzliches Dankeschön. Auch für die Geduld in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Die nächste Sammlung wird im September stattfinden.

R. Schmidt, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim

Proben / Veranstaltungen April 2021

Freitag, 23.04.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 2

Montag, 26.04.2021, 19.00 Uhr Probe Gruppe 1

Mittwoch, 28.04.2021, 19.00 Uhr Probe Atemschutz

T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Helmlingen

In den nächsten Wochen finden folgende Übungen der Einsatzabteilung statt:

Montag, 19. April 2021, 19.30 Uhr Gruppe 1 und 3

Freitag, 30. April 2021, 19.30 Uhr Gruppe 3

T. Walther Abt. Kdt